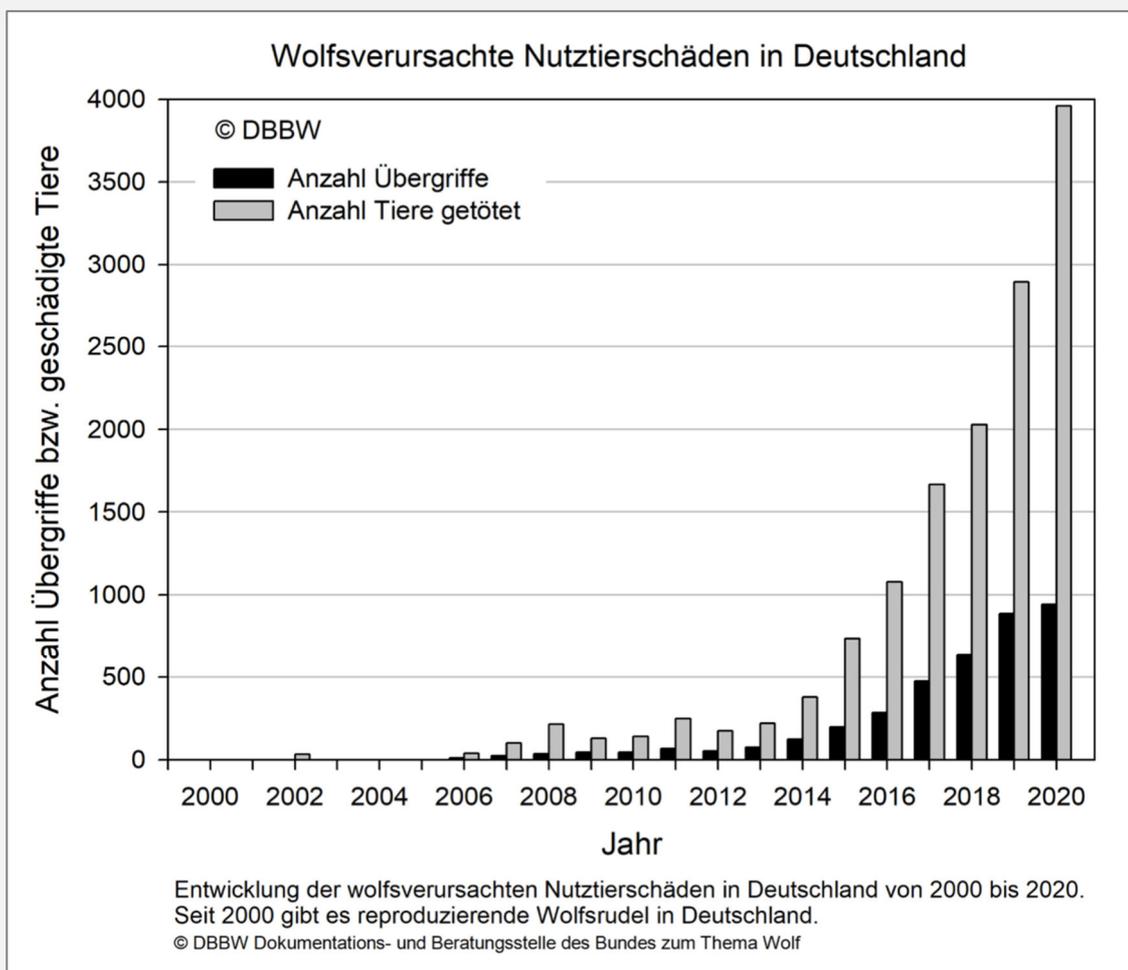


### M3 Schäden und Kosten durch den Wolf

Der Wolf ist ein Raubtier, das sich im Wald hauptsächlich von Rehen, Rothirschen und Wildschweinen ernährt.

Trifft der Wolf auf schlecht geschützte Nutztiere (zum Beispiel Schafe, Ziegen oder Rinder), dann kann er lernen, den Schutz zu überwinden und erbeutet auch diese Tiere. Diese Fähigkeit gibt der Wolf an seine Nachkommen weiter. Die Nachkommen beobachten das Verhalten und machen es nach.

Im Vergleich zur Jagd im Wald spart sich der Wolf so viel Energie und greift immer häufiger schlecht geschützte Nutztiere an. Die Zahl der Angriffe auf Nutztiere steigt in den letzten Jahren rapide. Manchmal kommt es sogar zu Angriffen auf Haustiere (zum Beispiel Katzen und Pferde).



Die Schäfer\*innen werden für gerissene Tiere mit Hilfe von Steuergeldern durch das Bundesland entschädigt (**Kosten für Entschädigungen**). Auch die Schutzmaßnahmen (zum Beispiel elektrische Zäune oder Herdenschutzhunde) werden zum Teil durch Steuergelder finanziert (**Kosten für Schutzmaßnahmen**). Diese Kosten werden also von allen Bürger\*innen getragen. Mittlerweile betragen diese Kosten in ganz Deutschland pro Jahr über 10 Millionen Euro – Tendenz steigend.

Nicht zu vergessen ist, dass mit dem Tod der oft selbst aufgezogenen Tiere auch ein emotionaler Schmerz für die Halter verbunden ist.